

Ultra S



Garagentorantrieb

Garage door operator

Motorisation de porte de garage

Portautomatik

Garageportmotor

Garasjeportåpner

Autotallin ovimoottori

Garagedeuraandrijving

Apriporta per porte di garage

Garázskapu-hajtómu

Привод гаражных ворот

Naped bramy garazowej

Pogonski mehanizmi za garažna vrata

Pohon garážových vrat

Pohon garážových brán

Μηχανισμός κίνησης γκαραζόποτρας

Accionamiento para puertas de garaje

Automatismo para portões de garagem

نظام تحريك بوابات الجراجات

Betriebsanleitung

Operating Instructions

Mode d'emploi

Bruksanvisning

Brugsvejledningen

Bruksanvisning

Käyttöohje

Handleiding

Istruzioni per l'uso

Használati utasítás

Инструкция по
эксплуатации

Instrukcja obsługi

Navodilo za delovanje

Návod k použití

Návod na použití

Εγχειρίδιο χειρισμού

Instrucciones de uso

Manual de instruções

تعليمات التشغيل

(D)

(GB)

(F)

(S)

(DK)

(N)

(FIN)

(NL)

(I)

(H)

(RUS)

(PL)

(SLO)

(CZ)

(SK)

(GR)

(E)

(P)

(UAE)

Ultra S

D	1
GB	7
F	13
S	19
DK	25
N	31
FIN	37
NL	43
I	49
H	55
RUS	61
PL	68
SLO	74
CZ	80
SK	86
GR	92
E	98
P	104
UAE	115



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Produktbeschreibung	1
Symbolverwendung	1
Bestimmungsgemäße Verwendung, Garantie	1
Informelle Sicherheitsmaßnahmen	1
Sicherheitshinweise	1
Sicherheitshinweise für den Einbau	2
Sicherheitseinrichtungen des Torantriebes	2
Sicherheitsüberprüfung	2
Kraftabschaltung kontrollieren	
Anzeige und Bedienelemente	2
Einbauvorbereitung	2
Montage	2
Inbetriebnahme	2
Torantrieb einlernen	3
Einlernen mit Handsender	
Einlernen ohne Handsender	
Handsender einlernen / löschen	3
Bedienung	3
Einstellungen / Zusatzfunktionen	3
Vorwarnzeit	
Schließautomatik	
Laufrichtung ändern	
Sanftauslauf	
Reset	4
Zusätzliche Sicherheitseinrichtungen anschließen	4
Sicherheitsleiste / Lichtschranke / Opto-Sensor	
Not-Stopp	
Zusatzbeleuchtung / Warnlicht	4
Störungen beheben	5
Störfrequenzen	
Selbsttest	
Fehlerursachen / Abhilfe	
Sicherung wechseln	
Batterie des Handsenders wechseln	
Wartungsintervalle	5
Konformitätserklärung	5
Technische Daten	6
Ersatzteile	6
Zubehör (Optional)	6
Demontage, Entsorgung	6

Einleitung

Vor Einbau und Betrieb Betriebsanleitung sorgfältig lesen. Abbildungen und Hinweise unbedingt beachten.

Produktbeschreibung

Der mitgelieferte und im Gehäuse platzierte Handsender ist auf den Torantrieb eingelernt.

Verpackung: Es werden ausschließlich wieder verwertbare Materialien verwendet. Verpackung entsprechend den gesetzlichen Vorschriften und den Möglichkeiten vor Ort umweltfreundlich entsorgen.

Lieferumfang siehe Seite 123.

Symbolverwendung

In dieser Anleitung werden folgende Symbole verwendet:



VORSICHT Warnt vor einer Gefährdung von Personen und Material. Eine Missachtung der mit diesem Symbol gekennzeichneten Hinweise kann schwere Verletzungen und Materialschäden zur Folge haben.

Bestimmungsgemäße Verwendung, Garantie

Dieser Torantrieb ist für die Nutzung an Privatgaragen geeignet. Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Ein Einsatz in explosionsgefährdeter Umgebung ist unzulässig.

Alle nicht durch eine ausdrückliche und schriftliche Freigabe des Herstellers erfolgten

- Um- oder Anbauten
- Verwendungen von nicht originalen Ersatzteilen
- Durchführungen von Reparaturen durch nicht vom Hersteller autorisierten Betrieben oder Personen

können zum Verlust der Garantie und der Gewährleistung führen.

Für Schäden, die

- aus der Nichtbeachtung der Betriebsanleitung resultieren
- auf technische Mängel am anzutreibenden Tor und während der Benutzung auftretende Strukturverformungen zurückzuführen sind
- aus unsachgemäßer Instandhaltung des Tores resultieren.

kann keine Haftung übernommen werden.

Informelle Sicherheitsmaßnahmen

Betriebsanleitung für künftige Verwendung aufbewahren.

Das mitgelieferte Prüfbuch muss vom Montierenden ausgefüllt werden und vom Betreiber mit allen anderen Unterlagen (Tor, Torantrieb) aufbewahrt werden.

Sicherheitshinweise



Allgemeine Sicherheitshinweise

Die Bedienung des Torantriebes darf nur erfolgen, wenn der gesamte Bewegungsbereich frei einsehbar ist. Beim Betätigen ist auf andere Personen im Wirkbereich zu achten.

Arbeiten am Torantrieb nur bei stromlosem Antrieb durchführen.

Unzulässige Tätigkeiten beim Betrieb eines Torantriebes:

- Hindurchgehen oder –fahren durch ein sich bewegendes Tor.
- Heben von Gegenständen und / oder Personen mit dem Tor.

Ein Betrieb des Torantriebes darf nur erfolgen, wenn

- alle Benutzer in die Funktion und Bedienung eingewiesen wurden.
- das Tores den Normen EN 12 604 und EN 12 605 entspricht.
- die Torantriebsmontage normgerecht erfolgte (EN 12 453, EN 12 445 und EN 12 635)
- ggf. zusätzlich angebrachte Schutzeinrichtungen (Lichtschranke, Opto-Sensor, Sicherheitskontaktleiste) funktionstüchtig sind.
- bei Garagen ohne zweiten Zugang eine Notentriegelung von außen vorhanden ist. Diese ist gegebenenfalls separat zu bestellen.
- eine sich im Tor befindliche Schlupftür geschlossen und mit einer Schutzeinrichtung versehen ist, die ein Einschalten bei geöffneter Tür verhindert.

Sicherheitshinweise für den Einbau

Einbau von geschultem Fachpersonal durchführen lassen. Arbeiten an der Elektroinstallation dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal durchgeführt werden.

Die Tragfähigkeit und Eignung der Stützkonstruktion des Gebäudes, in die der Torantrieb eingebaut werden soll, ist durch sachkundiges Personal zu überprüfen und zu bestätigen.

Der Torantrieb muß an allen Befestigungspunkten sicher und vollzählig befestigt werden. Die Befestigungsmaterialien sind entsprechend der Beschaffenheit der Stützkonstruktion so zu wählen, dass die Befestigungspunkte jeweils mindestens einer Zugkraft von 800 N standhalten.



Werden diese Anforderungen nicht erfüllt, besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden durch einen herabstürzenden Antrieb oder ein sich unkontrolliert bewegendes Tor.

Beim Bohren der Befestigungslöcher dürfen weder die Statik des Gebäudes noch elektrische, wasserführende oder andere Leitungen beschädigt werden.

Nach dem Hochheben des Torantriebes zur Gebäudedecke, diesen bis zur vollständigen Befestigung mit geeigneten Mitteln gegen Herunterfallen sichern. (Siehe Abbildung auf Seite 119)

Einschlägige Arbeitsschutzvorschriften beachten, Kinder während dem Einbau fernhalten.

Sicherheitseinrichtungen des Torantriebes



Der Torantrieb verfügt über folgende Sicherheitseinrichtungen. Diese dürfen weder entfernt noch in Ihrer Funktion beeinträchtigt werden.

- Notentriegelung
- Automatische Kraftabschaltung in den Funktionen „AUF“ und „ZU“
- Not-Stopp-Anschluss: Anschluss z.B. eines Schalters (Optional) an einer im Tor eingebauten Schlupftüre.
- Anschluss für Sicherheitsleiste, Lichtschranke oder Opto-Sensor

Sicherheitsüberprüfung

Kraftabschaltung kontrollieren

Die automatische Kraftabschaltung ist eine Einklemm- und Schutzvorrichtung, die Verletzungen durch ein sich bewegendes Tor verhindern soll.

Zur Überprüfung Tor von außen mit beiden Händen in Hüfthöhe stoppen.

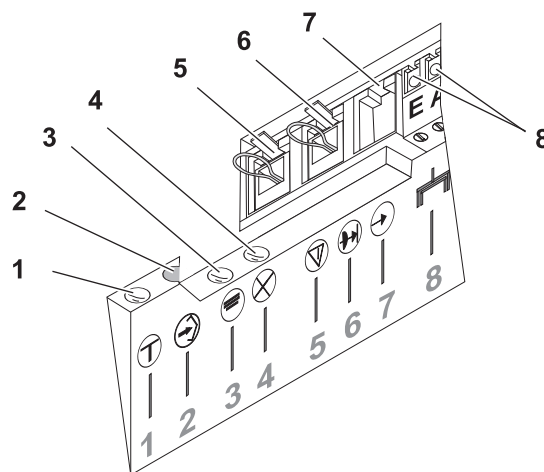
Schließvorgang:

Das Tor muss automatisch halten und kurz zurücklaufen, wenn es auf Widerstand stößt.

Öffnungsvorgang:

Das Tor muss automatisch halten, wenn es auf Widerstand stößt. Nach einer Kraftabschaltung blinkt die Torantriebsleuchte bis zum nächsten Impuls oder Funk-Befehl.

Anzeige und Bedienelemente



Bedienelemente	
1	Taster „Impuls“
2	Taster „Programm“
Anzeigeelemente	
3	LED, rot
4	LED Netzbetrieb bereit, grün
Anschlüsse	
5	Not-Stopp
6	Sicherheitsleiste / Lichtschranke / Opto-Sensor
7	Impuls
8	Antenne: A = Antenne, E = Erdung
Handsender: Siehe Kapitel Torantrieb einlernen	

Einbauvorbereitung



Wichtig: Tor auf Funktion sowie Leichtgängigkeit prüfen und ggf. einstellen. Die Federspannung des Tores muss so eingestellt sein, dass es ausbalanciert ist und sich von Hand leicht, gleichmäßig und ruckfrei öffnen und schließen lässt.

- Genormte und geeignete Schutzkontaktsteckdose ca. 10 - 50 cm neben Befestigungsposition Antriebskopf. (Absicherung siehe technische Daten)
- Torantrieb nur in trockene Garagen einbauen.

Montagesatz für Toranschluss am zu montierenden Tortyp bereithalten bzw. entsprechend dessen Anleitung montieren.

Montage

Siehe Hinweise zur Montage ab Seite 116.

Montageschritt D, Seite 117:

- 1. Spannmutter des Zahnriemens anziehen bis Zahnriemen nicht mehr in der Führungsschiene aufliegt (entspricht Maß X).
- 2. Zahnriemenspannung mittels Spannmutter entsprechend der Torantriebslänge (Maß B) erhöhen.

Inbetriebnahme

- Tor von Hand langsam öffnen bis Schlitten hörbar einrastet.
- Netzanschluss herstellen, LED „Netz“ (4) leuchtet, die Antriebsleuchte blinkt 4x.

Torantrieb einlernen



ACHTUNG: Beim Einlernen des Torantriebs besteht kein Schutz durch Kraftabschaltung!

Hinweis: Einlernen nur bei Erstmontage oder nach einem Reset des Torantriebs möglich. Während dem Lernvorgang keine Tasten drücken.

Vorbereitung: Tor am Torantrieb ankoppeln.

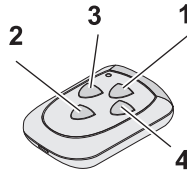
Einlernen mit Handsender



Der Handsender weist zum Zeitpunkt der Auslieferung und nach einem Reset des Torantriebs folgende Funktionen auf:

- 1 Totmann-Betrieb und Feineinstellung "AUF"
- 2 Totmann-Betrieb und Feineinstellung "ZU"
- 3 und 4 Bestätigung (Abspeichern)

Nach dem Einlernen des Torantriebs wird Taste 1 zur Fernsteuerung verwendet, die anderen Tasten können zur Ansteuerung weiterer, baugleicher Torantriebe oder Funkempfänger eingesetzt werden.



Einlernen

- Taste 1 drücken und gedrückt halten, das Tor bewegt sich in Öffnungsrichtung.
- Wenn gewünschte Position *Endlage „AUF“* erreicht ist, Taste 1 loslassen. (Korrektur mit Taste 2 möglich)
- Taste 3 einmal kurz drücken, Lernvorgang: Der Torantrieb lernt automatisch „*Endlage AUF / ZU*“ und Kräfte der „*Wege AUF / ZU*“ ein. Torantriebsbeleuchtung blinkt rhythmisch.

Der Lernvorgang ist abgeschlossen, wenn das Tor offen ist und die Torantriebsbeleuchtung leuchtet.

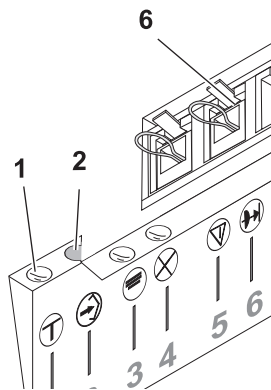


Kraftabschaltung gemäß Kapitel Sicherheitsüberprüfung überprüfen.

Einlernen ohne Handsender

Am Torantrieb:

- Westernstecker (6) abziehen
- Taster „Impuls“ (1) drücken und gedrückt halten, das Tor bewegt sich in Öffnungsrichtung.
- Wenn gewünschte Position *Endlage „AUF“* erreicht ist, Taster „Impuls“ (1) loslassen.
- Westernstecker (6) wieder einstecken. (Korrektur mit Taster „Impuls“ möglich)
- Taster „Programm“ (2) drücken, Lernvorgang: Der Torantrieb lernt automatisch „*Endlage AUF / ZU*“ und Kräfte der „*Wege AUF / ZU*“ ein. Torantriebsbeleuchtung blinkt rhythmisch.



Der Lernvorgang ist abgeschlossen, wenn Tor offen ist und die Torantriebsbeleuchtung leuchtet.

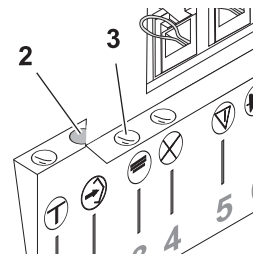


Kraftabschaltung gemäß Kapitel Sicherheitsüberprüfung überprüfen.

Handsender einlernen / löschen

Handsender einlernen:

- Taster „Programm“ (2) drücken, LED (3) blinkt 1-mal
- Innerhalb 20 Sec. eine noch nicht eingelernte Taste am Handsender drücken, LED (3) leuchtet, das Einlernen ist abgeschlossen.



(Alle) Handsender löschen

Taster „Programm“ (2) >5 Sec. drücken, LED (3) blinkt zunächst langsam, anschließend schnell und erlischt. Alle eingelernten Handsender sind gelöscht.

Bedienung



VORSICHT: Sorgloser Umgang mit dem Torantrieb kann zu Verletzungen oder Sachbeschädigungen führen. Grundlegende Sicherheitsregeln beachten:

Beim Öffnen und Schließen des Tores die Schwenkbereiche innen und außen freihalten. Kinder fernhalten.

Die Torbewegungen können über den mitgelieferten Handsender oder optional anschließbare Schaltelemente (z.B. Wandtaster) ausgelöst bzw. gestoppt werden.

Externe Zusatzeinrichtungen (z.B. Not-Stopp) können angeschlossen werden.



Der Antrieb darf nicht ohne angekoppeltes Tor betrieben werden. Die Elektronik würde dadurch falsche Kraftwerte einlernen.

Funktionsstörungen können die Folge sein.

Einstellungen / Zusatzfunktionen

Vorwarnzeit

Bei aktivierter Vorwarnzeit leuchtet bei jeder Ansteuerung des Torantriebs zunächst nur die Torantriebsleuchte.

3 Sekunden später wird der Motorlauf gestartet (werkseitige Einstellung 0 Sekunden).

Vorwarnzeit einstellen:

- Taster „Programm“ (2) 1x betätigen, rote LED (3) blinkt 1x.
- Taster „Impuls“ (1) 2x betätigen, rote LED (3) blinkt 3x.
- Taster „Programm“ 1x betätigen, Funktion Vorwarnzeit ist eingelernt.

Zum Wiederausschalten der Funktion Vorwarnzeit gleiche Vorgehensweise wiederholen.

Schließautomatik

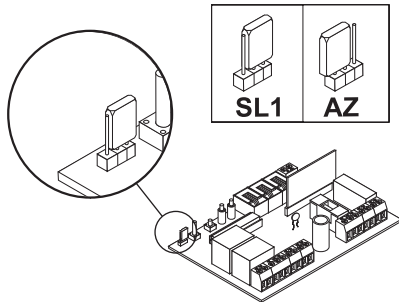
Die Schließautomatik schließt automatisch nach einer frei einstellbaren Zeit das in Öffnungsstellung befindliche Tor.



Der Betrieb mit Schließautomatik ist nur in Verbindung mit zusätzlicher Sicherheitseinrichtung (Lichtschranke/ Opto - Sensor/Sicherheitsleiste) zulässig.

Schließautomatik einstellen

- Antriebshaube demontieren.
- Tor in Endlage AUF fahren und nach Erreichen der gewünschten Offenhaltezeit den Jumper in Stellung „AZ“ stecken, das Tor fährt in Endlage ZU. Die Offenhaltezeit ist gespeichert.



- Antriebshaube wieder montieren.

Werkseinstellung: 0 Sek., Jumper in Stellung SL1.

Laufrihtung ändern

Die Laufrihtungs-Änderung ist für Flügeltore und gegebenenfalls für Seiten- Sectional- Tore erforderlich.

Anschluss

- Westernstecker mit grüner Brücke (5) abziehen.
- Taster „Programm“ (2) 1x betätigen, die rote LED (3) blinkt 1x.
- Taster „Impuls“ (1) 5x betätigen, die rote LED (3) blinkt 6x.
- Taster „Programm“ 1x betätigen, die Laufrihtungsänderung ist gespeichert und die Elektronik zurückgesetzt (Reset).

Torantrieb wieder einlernen. Siehe Seite 3.

Sanftauslauf

Sanftauslauf ZU / mm*	Taster „Programm“ drücken	Taster „Impuls“ drücken	Rote LED blinkt	Taster „Programm“ drücken	Automatischer Reset
290	Werkseinstellung				
290 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	X
0 => 290	1 x	1 x	2 x	1 x	
290 => 580	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 290	1 x	4 x	5 x	1 x	
580 => 0	1 x	1 x	2 x	1 x	
0 => 580	1 x	1 x	2 x	1 x	

* Weg, den der Schlitten zurücklegt, bevor sich das Tor in Endlage ZU befindet.

Achtung: Bei Umstellung von 290 mm auf 0 mm ist es nicht möglich sofort auf 580 mm zu schalten. Diese Umstellung kann nur Schritt für Schritt durch Programmierung von 0 auf 290mm und 290mm auf 580 mm durchgeführt werden.

Reset

Zurücksetzen der Steuerung in Werkseinstellung:

- Taster „Programm“ (2) drücken und halten.
- Taster „Impuls“ (1) drücken und halten.
- Nach Ablauf von mindestens 5 Sek beide Taster entlasten, die Elektronik ist zurückgesetzt und die Antriebsleuchte blinkt rhythmisch.

Hinweis: Die eingelernten Funkbefehle bleiben erhalten.



Vor einer Wiederinbetriebnahme Torantrieb neu einlernen.

Zusätzliche Sicherheitseinrichtungen anschließen

Sicherheitsleiste / Lichtschranke / Opto-Sensor

Funktion: Bei Betätigung des Sicherheitseinganges (Kontakt wird geöffnet) stoppt der Antrieb und reversiert bis Endlage AUF.

Ist zusätzlich die Funktion „Schließautomatik“ aktiviert, fährt der Antrieb nach der 3. in Folge auftretenden Hindernis-Meldung in die Position Endlage AUF und schaltet ab.

Anschluss: Westernstecker mit gelber Brücke (6) abziehen und aufbewahren. Sicherheitseinrichtung mittels Westernstecker anschließen.

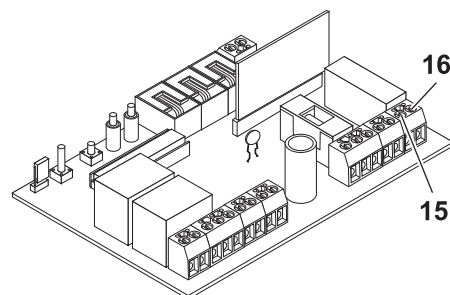
Not-Stop

Funktion: Wird die angeschlossene Sicherheitseinrichtung während des Torzulaufes betätigt (Kontakt geöffnet), stoppt das Tor. Nach dem Schließen des Not-Stop-Kontakts kann der Torantrieb mit dem nächsten Impuls wieder bewegt werden.

Anschluss: Westernstecker mit gelber Brücke (5) abziehen und aufbewahren. Sicherheitseinrichtung mittels Westernstecker anschließen

Zusatzbeleuchtung / Warnlicht

Der Anschluss darf nur durch eine Elektrofachkraft durchgeführt werden. Zusätzlich zur Antriebsleuchte (40 W) kann eine Zusatzbeleuchtung von max. 60 W (keine Leuchtstoffröhre oder Energiesparlampe) an den Klemmen 15 und 16 angeschlossen werden.



Störungen beheben

Störfrequenzen

Funksignale anderer 433 MHz-Sender können sich auf den Torantrieb störend auswirken.

Selbsttest

Nach dem Einschalten, jedem Motorlauf und alle 2.25 h im Ruhebetrieb erfolgt ein Selbsttest. Festgestellte Fehler werden durch Blinken der LED (4) angezeigt.

2x	Fehler im Arbeitsspeicher
3x	Motorstromwerte unzulässig
4x	Sicherheitsausgang der Steuerung defekt
5x	Thyristor-Messwerte unzulässig
6x	Motorrelais-Messwerte unzulässig
7x	Programmablauf fehlerhaft
8x	Speicher für eingelernte Werte fehlerhaft

Fehlerbehebung: Elektronik rücksetzen (Reset) und anschließend Arbeitsschritt *Torantrieb neu einlernen* durchführen. Siehe Seite 3.

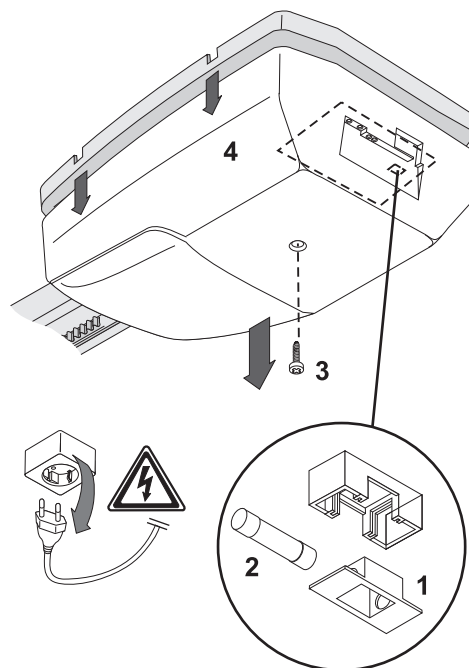
Tritt der Fehler erneut auf, Kundendienst anfordern.

Hinweis: Wird der gleiche Fehler bei 2 Selbsttests in Folge festgestellt, erfolgt eine Verriegelung der Steuerung (Keine Befehlsannahme). Nach ca. einer weiteren Minute erfolgt erneut ein Selbsttest. Wird dann kein Fehler festgestellt, wird Verriegelung wieder aufgehoben. Bleibt Fehler bestehen, muß ein Reset durchgeführt werden. Alle Einstellungen sind dann gelöscht. Der Torantrieb muss neu eingelernt werden.

Fehlerursachen / Abhilfe

Beschreibung	Mögliche Ursache / Abhilfe
Torantriebsleuchte blinkt	Tor ist auf Hindernis gefahren. Funktionstest durchführen.
Hindernissicherung ohne Funktion	falsch eingestelltes Tor oder Hindernis / Reset und neues Einlernen durchführen.
Antrieb läuft überhaupt nicht	Keine oder falsche Stromversorgung / Sicherung Motorsteuerung defekt / Externe Anschlüsse 5 + 6 überprüfen
Antrieb läuft fehlerhaft	Schlitten nicht eingeklinkt / Zahnriemen nicht gespannt / Torschwelle vereist
Antrieb schaltet während dem Lauf aus	Tor auf Leichtgängigkeit und Hindernissicherung überprüfen / Torantrieb einlernen / Reset durchführen
Handsender ohne Funktion, LED blinkt nicht	Batterie erneuern,
Handsender ohne Funktion	Leuchtet rote LED (3) an der Steuerung nicht bei Handsender-Betätigung: Handsender einlernen. / Schwacher Empfang (Zusatzantenne installieren)
Antrieb lässt sich nicht über Wandtaster (Option) bedienen	Wandtaster und Steuerleitung prüfen

Sicherung wechseln



Netzstecker ziehen und externe Anschlüsse abklemmen.

- Befestigungsschraube der Antriebshaube lösen.
- Antriebshaube an den vier Rastnasen ausrasten und abziehen.
- Defekte Sicherung aus Sicherungshalter herausziehen und auswechseln. Sicherungswert beachten!
- Haube aufrasten.
- Befestigungsschraube anziehen.
- Externe Anschlüsse wieder herstellen.

Batterie des Handsenders wechseln

Gehäusedeckel öffnen. Batterie entnehmen, wechseln und Gehäusedeckel wieder schließen.



Nur auslaufsichere Batterien verwenden. Beim Einsetzen auf richtige Polung achten. Altbatterie umweltgerecht entsorgen.

Wartungsintervalle

Monatlich

- Kraftabschaltung (Hindernissicherung)
- Notentriegelung
- Zusätzliche Sicherheitseinrichtungen (wenn vorhanden)

Halbjährlich

- Befestigung Torantrieb zur Decke und Wand.

Konformitätserklärung

Siehe Seite 125.

Technische Daten

Netzanschluss	230 V~, 50/60 Hz
Gerätesicherung	1,6 A, T (träge)
Leistungsaufnahme bei Nennlast	150 W
Ruhestrom	< 7 W
Schutzart	nur für trockene Räume, IP 20
Funkfernsteuerung	433 MHz AM
Handsenderreichweite *	15 - 50 m
Handsender-Batterie	CR 2032 (3V)
Laufgeschwindigkeit	>100 mm/s
Laufzeitbegrenzung	125 s
Hubweg Ultra S	2540 mm
Hubweg Ultra S lang	3625 mm
Anzugskraft	550 N
Nennlast	150 N
Gesamtlänge	Hubweg plus 810 mm
Einbauhöhe	40 mm
Zulässige Umgebungstemperaturen	-20 °C bis + 50 °C
Lagerung	-20 °C bis + 80 °C
Beleuchtung	E14, max. 40 W
Maximale Anzahl Betriebsspiele pro Stunde bei Nennlast	20
Maximale Anzahl Betriebsspiele ohne Pause bei Nennlast	8

* Durch äußere Störeinflüsse kann die Reichweite des Handsenders unter Umständen erheblich reduziert sein.

Ersatzteile

Siehe Seite 123 und 124.

Zubehör (Optional)

Im Fachhandel erhältlich:

- 4-Befehl-Handsender für Mehrfachnutzung
- Wandtaster
- Schlüsseltaster
- Codiertaster
- Funkcodiertaster
- Außenantenne
- Lichtschranke
- Opto-Sensor
- Notentriegelung von Außen oder Innen
- Sicherheitsleiste 8,2 KOhm
- potentialfreier Empfänger, verschiedene Frequenzen

Demontage, Entsorgung

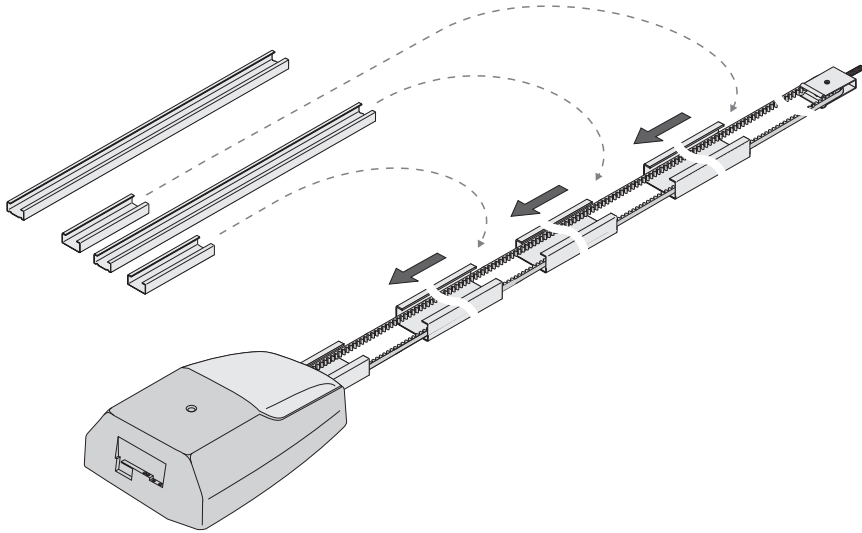


Die Demontage des Torantriebes erfolgt in umgekehrter Reihenfolge der Aufbauanleitung und muss durch sachkundiges Personal erfolgen.

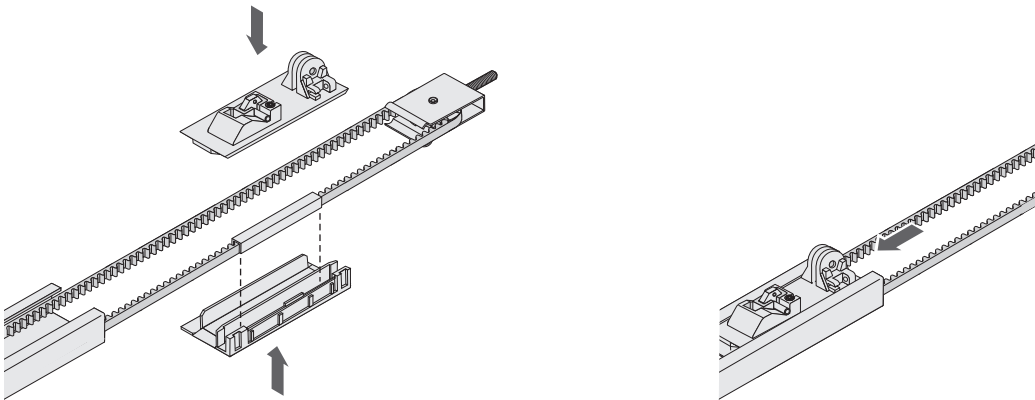


Die Entsorgung hat umweltgerecht zu erfolgen. Elektrotechnische Teile dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. 2002/96/EG(WEEE)

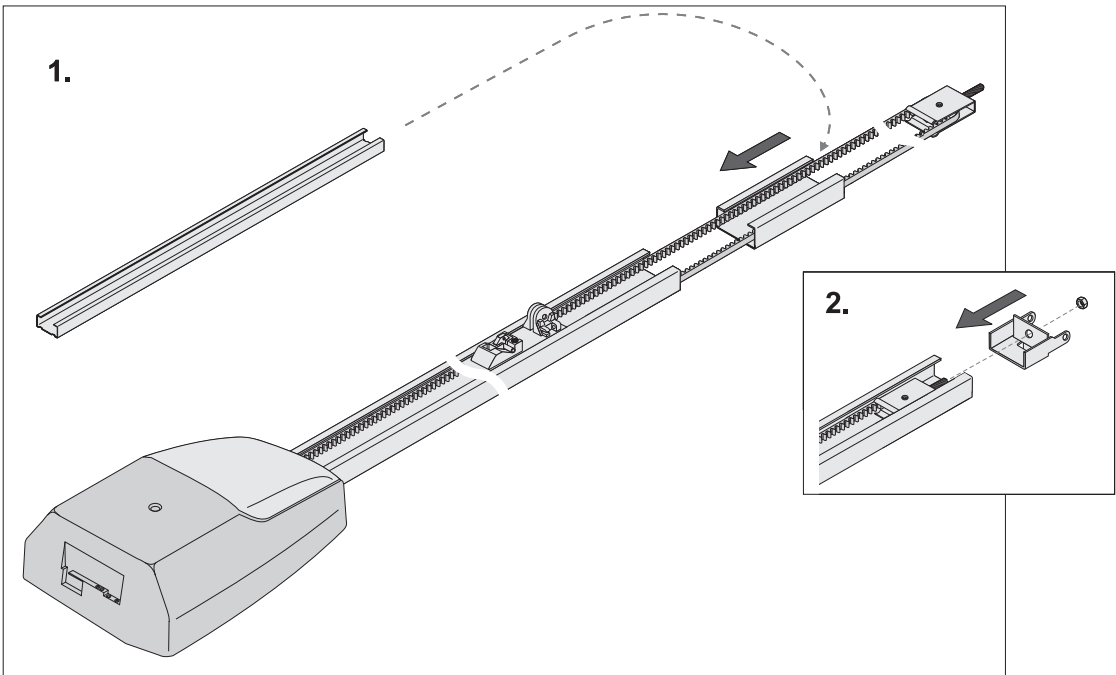
A



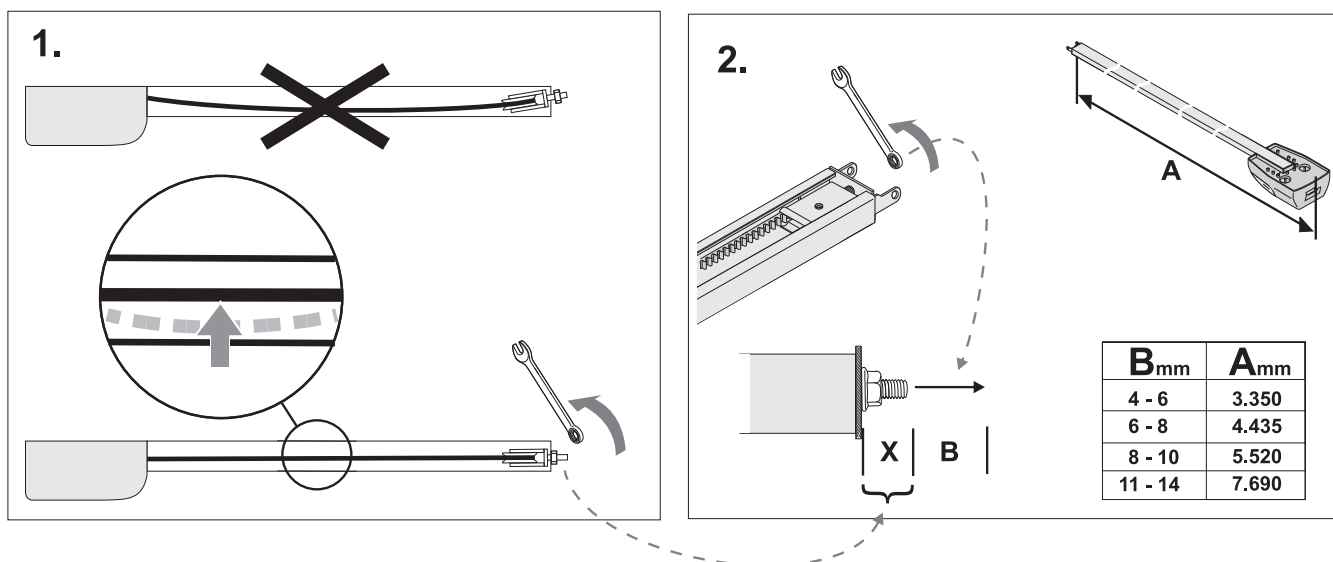
B



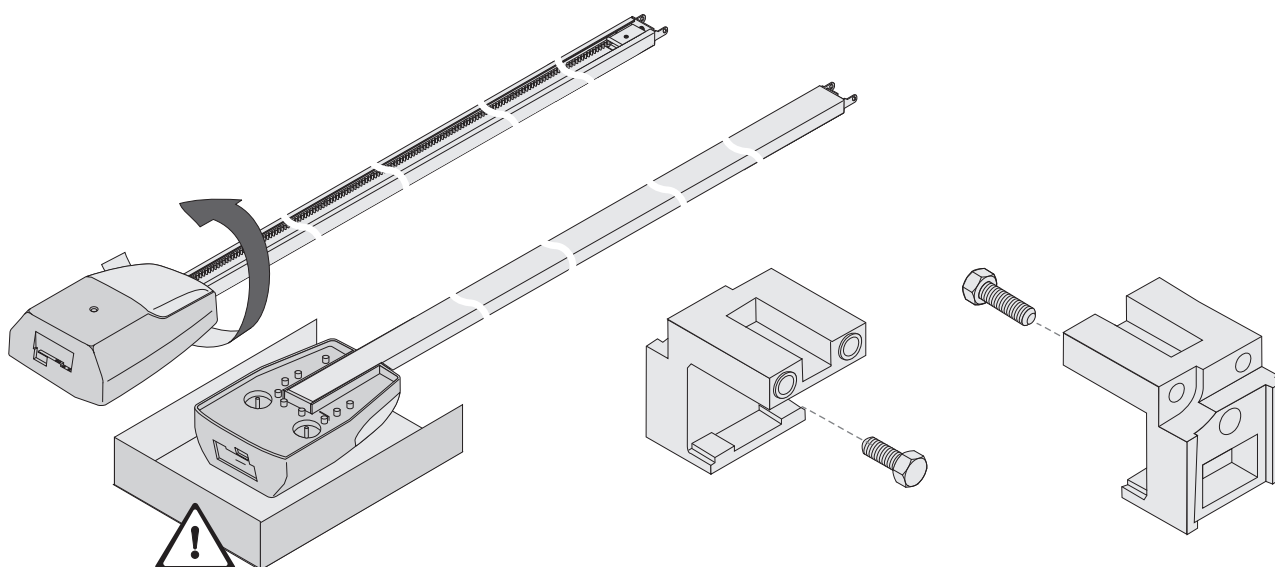
C



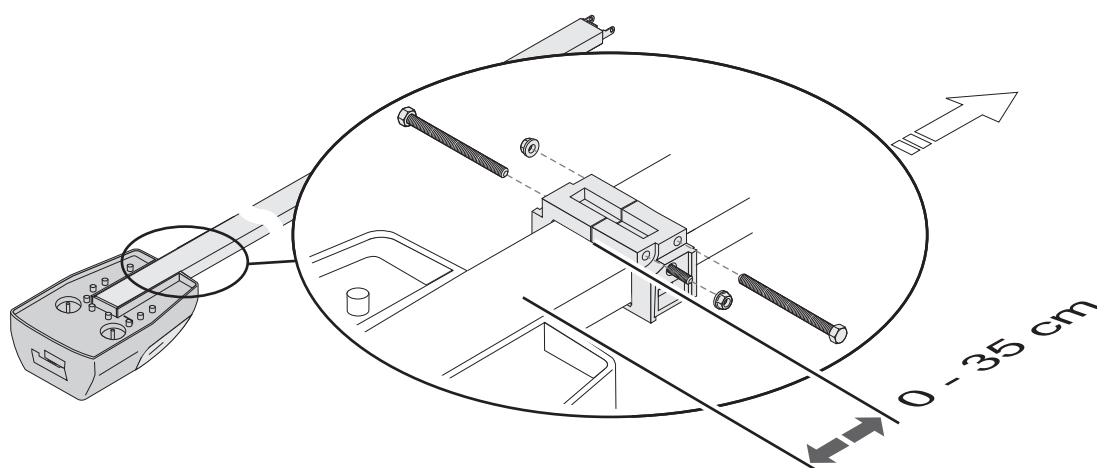
D



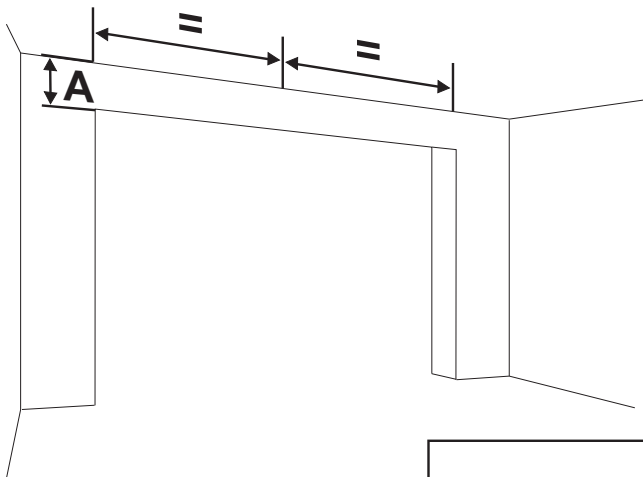
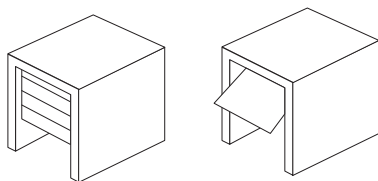
E



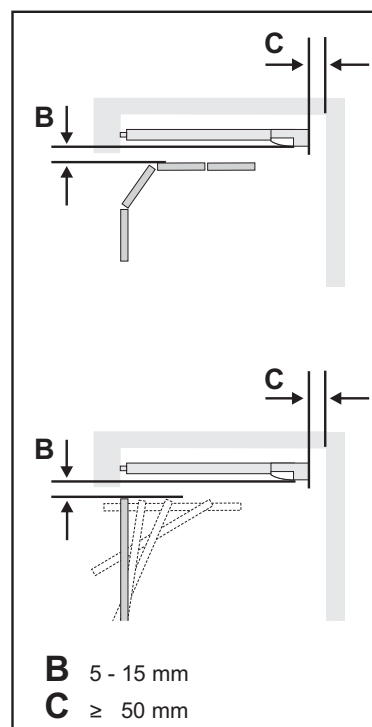
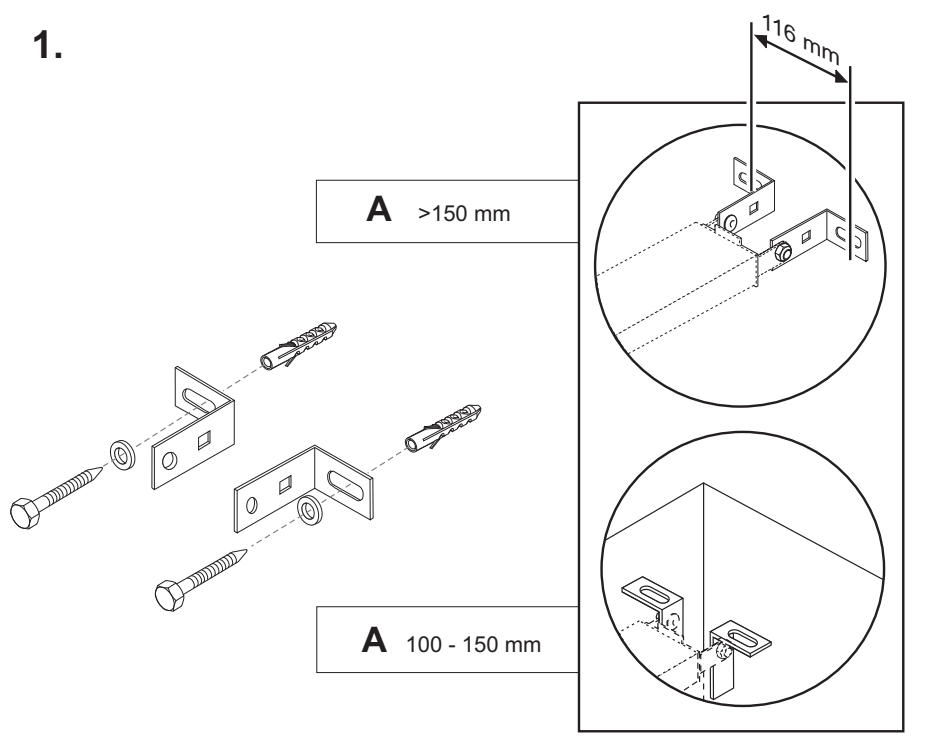
F



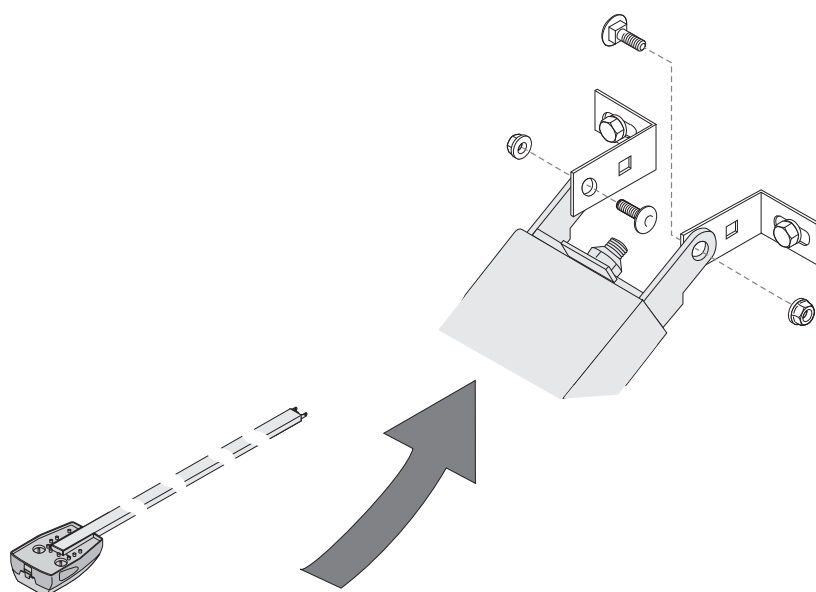
G



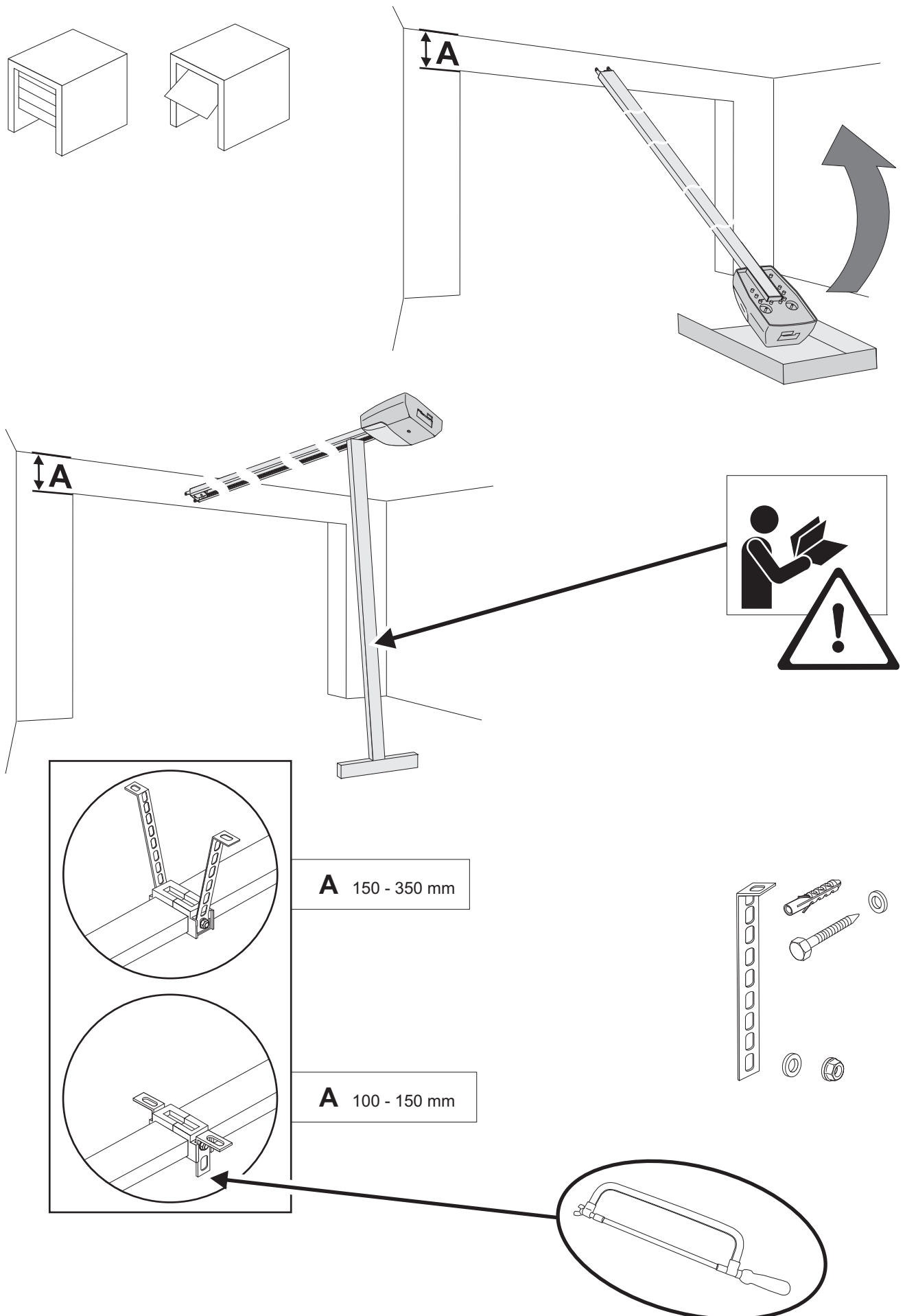
1.

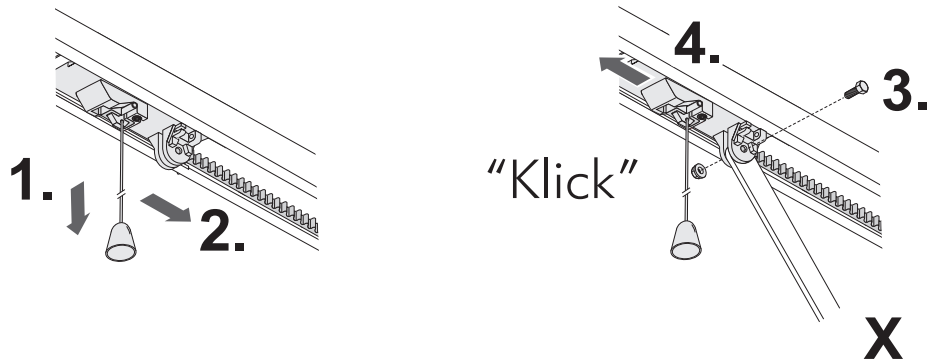


2.



H





D

Das zum Tor passende Toranschlussprofil (X) montieren.
Bei notentriegeltem Tor besteht Gefahr durch ungebremste Torbewegungen.

GB

Install the door connection profile (X) that matches the door.
Emergency unlocking of the door creates an unchecked door movement hazard.

F

Monter le profilé de raccordement adapté à la porte (X).
Une porte ainsi déverrouillée devient dangereuse : ses mouvements ne sont plus freinés.

S

Montera den portanslutningsprofil (X) som passar till porten.
På nödupplåsta portar finns det risk för att portens rörelser inte bromsas in.

DK

Monter den porttilslutningsprofil (X), som passer til porten.
Vær opmærksom på eventuelle fare p.g.a. portens frie bevægelighed når nødudløseren er i brug.

N

Monter den tilkoblingsprofil (X) som passer til porten.
Når porten er frikoblet kan det oppstå fare som følge av ukontrollerte portbevegelser.

FIN

Oveen on asennettava sopiva liitäntäprofiili (X).
Hätäavaustilanteessa saattaa oven hallitsematon liikkuminen vaarantaa turvallisuuden.

NL

Monteer het bij de deur passende deuraansluitprofiel (X).
Bij een in noodgeval ontgrendelde deur bestaat er gevaar door ongeremde deurbewegingen.

I

Montare il profilo idoneo del raccordo della porta (X). Se la porta è stata aperta azionando lo sblocco d'emergenza, esiste il pericolo che la porta esegua movimenti non frenati.

H

A kapuhoz illő kapucsatlakozási profil (X) szereljen fel.
Vészkiétesztelt kapu esetén veszély áll fenn fékezetlen kapumozgások által.

RUS

Установить соответствующий воротам присоединительный профиль (X).
При аварийном отпирании ворот имеется опасность вследствие отсутствия торможения при движении ворот.

PL

Zamontować kształtownik do mocowania bramy (X) pasujący do typu bramy.
Jeżeli garaż nie posiada drugiego wejścia, należy zainstalować zewnętrzne otwieranie awaryjne.

SLO

Montirajte priključni profil vrat (X) primeren za vrata.
Če je odpiralni mehanizem v sili aktiviran, obstaja nevarnost pomikanja vrat brez zaviranja.

CZ

Namontovat pripojovací profil vrat, který se hodí pro vrata.
U vrat s nouzovým odblokováním existuje nebezpečí nebrzděnými pohyby vrat.

SK

Namontuje profil pripojenia brány (X) vhodný pre bránu.
V prípade núdzového otvorenia brány vzniká nebezpečie nebrzdených pohybov brány.

GR

Συναρμολογήστε το προφίλ τελειώματος που ταιριάζει στη γκαραζόπορτα (X). Σε περίπτωση που η πόρτα είναι απασφαλισμένη με τη διάταξη απασφάλισης ανάγκης, υπάρχει κίνδυνος λόγω μη πέδησης

E

Montar el perfil de conexión (X) adecuado para la puerta.
Con la puerta desbloqueada por emergencia existe peligro a causa de movimientos sin freno de la misma.

P

Monte o perfil de ligação certo para o portão (X).
Se o portão tiver sido desbloqueado de emergência, existe o perigo de ele se deslocar descontroladamente.

UAE

يتم تركيب مقطع توصيل البوابة (X) المناسب للبوابة.

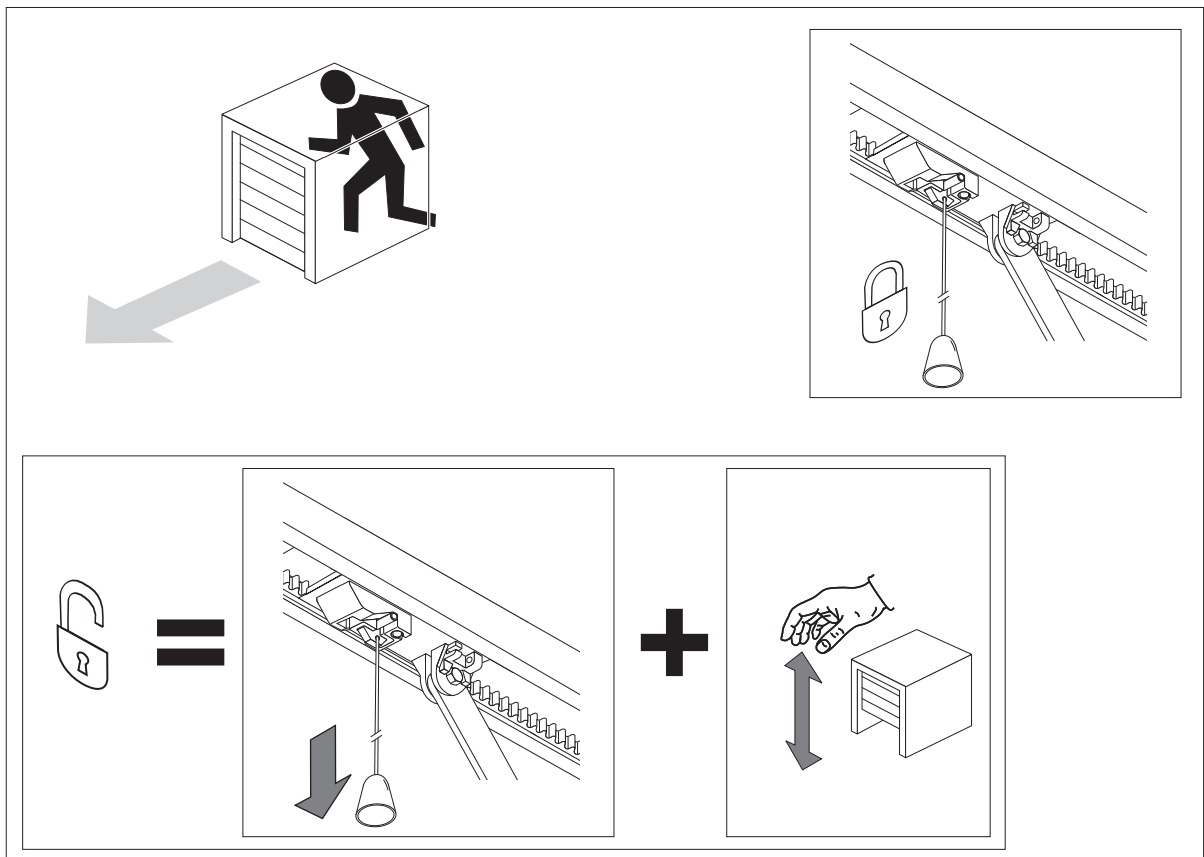
عندما تكون البوابة قد تم تحريرها في حالة طوارئ فإنه يوجد خطر من خلال الحركة غير المفترمة للبوابة



J

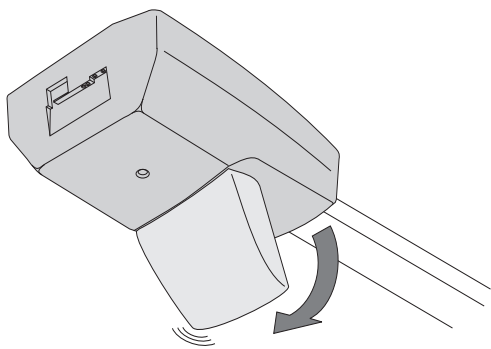
Notentriegelung intern
 internal emergency release
 déverrouillage de secours interne
 Nödöppning, intern
 nødåbning intern
 sisällä oleva hätäavaus
 noodontkoppeling intern
 sblocco di emergenza interno
 vészkioldó, belül
 Απασφάλιση ανάγκης εσωτερικά

Внутреннее аварийное отпирающее устройство
 otwieranie awaryjne wewnętrzne
 notranji odpiralni mehanizem v sili
 nouzové odblokování, vnitřní
 interné núdzové otvorenie
 desbloqueo de emergencia interno
 desbloqueio de emergência a partir do interior
 التحرير في حالات الطوارئ داخليا

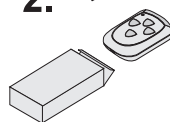


K

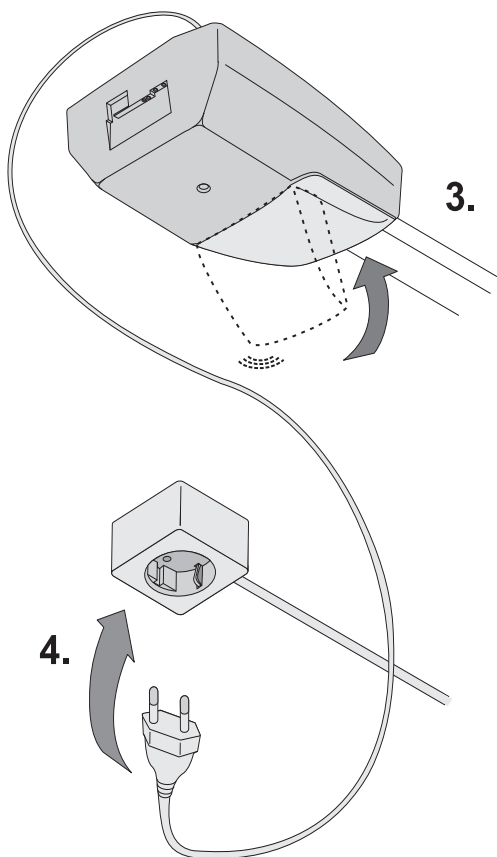
1.



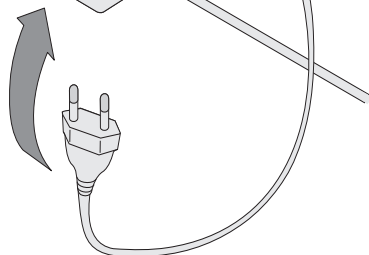
2.



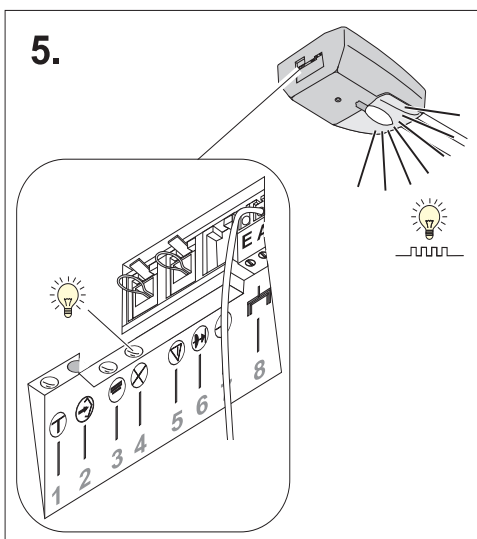
3.

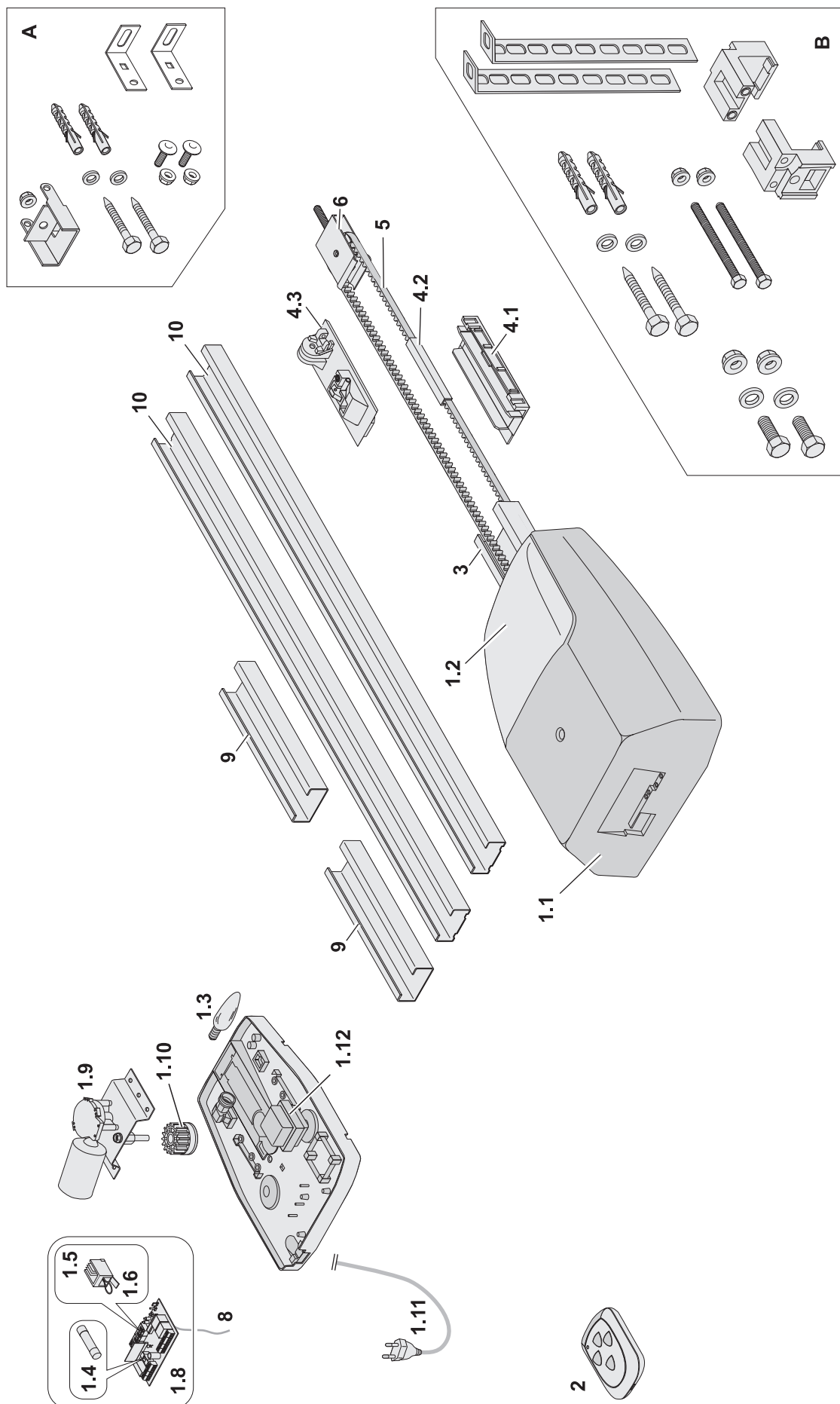


4.



5.





1.1	NS CR HS Intra	T14239 T14240 T14241 T14498
1.2		T14557
1.3		T90005
1.4		T14558
1.5		T14743
1.6		T14742
1.8 *		400954020000
1.9 *		T14118
1.10 *		T14551
1.11 *	Euro GB	T14507 T14706
1.12 *	Euro GB	T11690 T14890
2 Hand-held transmitter 4-command	NS CR EV HS Intra	N000880-01-00 N000880-02-00 N000880-03-00 N000880-04-00 N000880-05-00
3		T14530
4.1		T14509
4.2		T14600
4.3		N000877-00-00
5	6144 mm 8322 mm	T14459 T14499
6		N000818-00-00
8		T14579
9		T14529
10		T14572
A		T14139
B		T14526



(D)

Die mit * markierten Ersatzteile dürfen nur durch autorisiertes Fachpersonal gewechselt werden.

(GB)

The spare parts marked with * may be exchanged only by authorised trained personnel.

(F)

Le remplacement des pièces de rechange signalées par * ne doit être effectué que par un personnel agréé.

(S)

De med * markerade reservdelarna får endast bytas av auktoriserat fackfolk.

(DK)

De reservedele, som er markeret med *, må kun udskiftes af autoriseret fagpersonale.

(N)

Reservedeler som er merket med * må kun skiftes ut av autorisert fagpersonale.

(FIN)

Tähdellä * merkityt varaosat saa vaihtaa ainoastaan valtuutettu ammattihenkilöstö

(NL)

De met * gemarkeerde reserveonderdelen mogen alleen door geautoriseerd vakpersoneel vervangen worden.

(I)

I ricambi contrassegnati con * possono essere sostituiti soltanto da personale specializzato autorizzato.

(GR)

Τα σημαδεμένα με έναν αστερίσκο (*) ανταλλακτικά εξαρτήματα επιτρέπεται να αντικατασταθούν μόνο από εξουσιοδοτημένο ειδικευμένο προσωπικό.

(H)

A csillaggal (*) jelölt pótalkatrészeket csak arra feljogosított szakszemélyzet cserélheti ki.

(RUS)

Отмеченные символом * запасные части разрешается заменять только авторизованным специалистам.

(PL)

Części zamienne oznaczone * mogą być wymieniane tylko przez personel z odpowiednimi uprawnieniami zawodowymi.

(SLO)

Rezervne dele označene z * smejo zamenjati samo pooblaščen strokovnjaki.

(CZ)

Náhradní díly označené * smí vyměnit jen autorizovaný personál.

(SK)

Náhradné diely označené * smie vymieňať výhradne autorizovaný odborný personál.

(E)

Las piezas de repuesto marcadas con * solamente las puede cambiar personal especializado y autorizado.

(P)

As peças sobressalentes assinaladas com * só podem ser substituídas por pessoal técnico autorizado.

(UAE)

قطع الغيار المميزة بعلامة * لا يسمح بتغييرها إلا من قبل عمالة تقنية متخصصة معتمدة

EG Konformitätserklärung

Gemäß EN13241-1 „Tore – Produktnorm – Teil 1: Produkte ohne Feuer- und Rauchschutzeigenschaften“ (Anhang ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

erklärt hiermit, dass die

Garagentorantriebe
Ultra S, Ultra S lang

konform sind mit den einschlägigen Bestimmungen der EG-Bauproduktenrichtlinie (89/106/EWG).

Für den Teil Betriebskräfte wurden die entsprechenden Erstprüfungen in Zusammenarbeit mit anerkannten Prüfstellen durchgeführt. Dabei wurden die harmonisierte Normen EN13241-1, EN12453 und EN12445 angewandt. Die geprüften Kombinationen sind aus der Tabelle „Freigabe der maximalen Torgößen mit Torantrieb Ultra excellent quick“ zu entnehmen und gelten ausschließlich für Tore mit CE-Kennzeichen.

Die Prüfungen wurden von den folgend anerkannten Stellen durchgeführt:

- MPA-NRW (Materialprüfungsamt) Dortmund
- TÜV Product Service

Die Aufrechterhaltung der Konformität bedingt, dass die Montage, Einstellung und Wartung für Tor und Antrieb entsprechend den Montage- und Betriebsanleitungen durchgeführt werden.

Weiterhin erklärt die Cardo Door Production GmbH, dass die o. g. Antriebe konform sind mit den einschlägigen Bestimmungen der

- EG-Maschinenrichtlinie (98/37/EG)
- Niederspannungsrichtlinie (73/23/EWG)
- EMV- Richtlinie (89/336/EEC)



Ove Bergkvist, Geschäftsführer

Moosburg, den 01.05.2006

EC declaration of conformity

According to Construction Product Directives (89/106/EWG), Standard for industrial, commercial and garage doors and gates (EN 13241-1, Annex ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

We hereby declare, that the following

Garage door openers
Ultra S, Ultra S long

are considered as machines within the Construction Product Directives (89/106/EWG).

For evaluation of the task „operating forces“ the tests were done with notified bodies in according to the harmonized Standards (EN13241-1, EN12453, and EN 12445).

All tests were done by:

- MPA-NRW (Materialprüfungsamt) Dortmund
- TÜV Product Service

All tested combinations are listed / specified in a chart: „Release of maximum door sizes with operator Ultra excellent quick“. All doors of the chart must be in conformity with CEN.

To fulfil the conformity it is essential to observe mounting, adjustments and maintenance according to the assembly instruction included with each operator.

Furthermore, Cardo Door Production GmbH hereby confirm, that all above mentioned garage door operators are correspond with the following relevant EC – directives:

- Machinery Directive (MD) (98/37/EC)
- Low Voltage Directive (LVD) (73/23/EEC)
- Directive for Electromagnetic Compatibility (EMC) (89/336/EEC)



Ove Bergkvist, Managing Director

Moosburg, May 1st 2006

Déclaration de conformité CE

Suivant EN13241-1 « Portes – Norme produits – Partie 1 : Produits sans propriétés de protection contre le feu et la fumée » (Annexe ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

déclare, par le présent document, que les

Motorisations de porte de garage
Ultra S, Ultra S lang

sont conformes aux dispositions applicables de la directive CE sur les produits de construction (89/106/CEE).

Concernant la partie Forces d'actionnement, les premiers tests correspondants ont été effectués en collaboration avec des organismes de contrôle agréés, en application des normes harmonisées EN13241-1, EN12453 et EN12445.

Les combinaisons testées figurent dans le tableau « Autorisation des tailles de portes maximales avec la motorisation de porte de garage Ultra excellent quick » et sont valables exclusivement pour les portes estampillées CE.

Les tests ont été effectués par les organismes agréés suivants :

- MPA-NRW (bureau de contrôle de matériaux) Dortmund
- TÜV Product Service

Pour le maintien de la conformité, le montage, le réglage et l'entretien de la porte et de la motorisation doivent être effectués conformément aux instructions de montage et d'utilisation.

En outre, la société Cardo Door Production GmbH déclare que les motorisations de porte de garage ci-dessus sont conformes aux dispositions applicables de la

- Directive CE Machines (98/37/CE)
- Directive Bases tensions (73/23/CEE)
- Directive CEM (89/336/EEC)



Ove Bergkvist, directeur

Moosburg, le 01.05.2006

EG överensstämmedeklaration

enligt EN13241-1 „Portar – Produktnorm – del 1: Produkter utan brand- och rökgasskyddsegenskaper“ (bilaga ZA)



Cardo Door
Production GmbH
Normstahlstraße 1-3
D- 85366 Moosburg

förklarar härmed att

portautomatiken
Ultra S, Ultra S lang

är konforma med de gällande bestämmelserna i EG:s byggproduktdirektiv (89/106/EEG).

För delen driftskrafter genomfördes förstagångsproven i samarbetet med erkända provningsinstitutioner. Därvid användes de harmoniserade normerna EN13241-1, EN12453 och EN12445.

De provade kombinationerna framgår av tabellen „Frigivning av maximala portstorlekar med portdrivning Ultra excellent quick“ och gäller uteslutande portar med CE-märkning.

Provningarna genomfördes av följande erkända institutioner:

- MPA-NRW (Materialprüfungsamt) Dortmund
- TÜV Product Service

Upprätthållandet av konformiteten förutsätter att monteringen, inställningen och underhållet av portar och drivningar utförs i enlighet med monterings- och bruksanvisningarna.

Däruöver förklarar Cardo Door Production GmbH att de ovan nämnda drivningarna är konforma med de gällande bestämmelserna i

- EG:s maskindirektiv (98/37/EG)
- Lågspänningsdirektivet 73/23/EEG
- EMV-direktivet (89/336/EEG)



Ove Bergkvist, VD

Moosburg, 01.05.2006

(D) Tel. ++ 49 8761 683-0
Fax ++ 49 8761 683-210

(I) Tel. ++ 39 0227 438 211
Fax ++ 39 0227 400 897

(A) Tel. ++ 43 723 131 280
Fax ++ 43 723 131 23

(S) Tel. ++ 46 19 20 87 00
Fax ++ 46 19 20 87 20

(CH) Tel. ++ 41 71 763 97 97
Fax ++ 41 71 762 790

(PL) Tel. ++ 48 22 78180 46
Fax ++ 48 22 78180 47

(GB) Tel. ++ 44 191 377 733
Fax ++ 44 191 377 7345

(DK) Tel. ++ 45 43 975 800
Fax ++ 45 43 975 805

(IR) Tel. ++ 353 1626 0444
Fax ++ 353 1626 0455

(N) Tel. ++ 47 22 655 450
Fax ++ 47 22 648 775

(F) Tel. ++ 33 472 81 42 42
Fax ++ 33 472 81 42 52

(H) Tel. ++ 36 1371 2421
Fax ++ 36 1203 6737

(NL) Tel. ++ 31 497 384 626
Fax ++ 31 497 385 954

(RUS) Tel. ++ 70 95 79 99 246
Fax ++ 70 95 79 99 248

(B) Tel. ++ 32 92 727 100
Fax ++ 32 92 727 109

(UAE) Tel. ++ 97 1 6 53 23 402
Fax ++ 97 1 6 53 23 401

(GR) Tel. ++ 30 210 2581460
Fax ++ 30 210 2624834

(CZ) Tel. ++ 420 487 834006
Fax ++ 420 487 834006

(E) Tel. ++ 34 971 658228
Fax ++ 34 971 648112

(SK) Tel. ++ 421 255 425980

(FIN) Tel. ++ 35 8 887 351
Fax ++ 35 8 887 35263